

Protokoll Nr. 15

der **öffentlichen** Sitzung des Sozialausschusses vom
03.11.2016
im Feuerwehrhaus der Gemeinde Bredenbek

Beginn: 19.08Uhr

Ende: 20.11Uhr

Ausschussmitglieder:

Nadine Mandau (Vors.)
Peter Böge (ab 19.11 Uhr)
Sascha Pede (ab 19.14 Uhr)
Yvonne Kruse (Prot.)
Holger Wiesner
Johannes Petersen (bis 19.11 Uhr
Vertretung von Peter Böge)

Weitere Gemeindevertreter:

Bgm. Dr. Bartelt Brouer
Maik Bachmann
Christoph Klahn
Ernst-Jürgen Krey
Waltraut Knodel

Schulleiterin der Grundschule Frau Peters
KiTa-Leitung Frau Waletzko

TOP 1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Nadine Mandau begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Frau Mandau stellt die Beschlussfähigkeit und die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

StV.: einstimmig

Frau Mandau schlägt vor, den TOP 12 in einem nicht-öffentlichen Teil abzuhandeln.

StV.: einstimmig

TOP 2 Genehmigung des Protokolls Nr. 14 der Sitzung vom 08.06.2016

Das Protokoll Nr. 14 wird ohne Einwände genehmigt.

**StV.: 3 Ja-Stimmen
1 Enthaltung**

TOP 3 Bürger – und Bürgerinnen fragen

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

TOP 4 Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters

Bgm Herr Brouer berichtet von Zahlungen der Gemeinde, die 2015 als Schulkostenbeiträge an andere Schulträger/Ämter gezahlt wurden. Hierbei wurden 72.000 € für Gemeinschaftsschulen und 75.000 € für Gymnasien gezahlt. Dem gegenübergestellt hat die Gemeinde als Schulträger Einnahmen in Höhe von 34.888 € für die Grundschule zu verzeichnen.

Frau Mandau berichtet, dass sich mit einem Zuschuss in Höhe von 255.000 € für den KiTa-Anbau, die Höhe der Förderung nun insgesamt auf eine Summe von 340.000 € beläuft.

TOP 5 Bericht Aufnahmekapazität Grundschule

Nach Aussage der Schulleitung Frau Peters werden für das kommende Schuljahr 2017/2018 ca. 30 Kinder erwartet. Die Aufnahmekapazität liegt bei 28 Kindern plus einem Platz für Zuzüge. Ein von der Schule erarbeiteter Kriterienkatalog soll das Aufnahmeverfahren erleichtern.

TOP 6 Grundschule Schulentwicklung (Sanitäre Anlagen, Geschwindigkeitsbegrenzung Kreisstraße vor der Grundschule)

Frau Mandau berichtet von einem Gespräch mit der Schulleitung bezüglich der sanitären Anlagen in der Schule und erfolgter Gesetzesänderungen bezüglich möglicher Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Kreisstraßen.

Die Schulleiterin Frau Peters berichtet von einer Geruchsbelästigung aus dem/im Behinderten-WC, welche ihrer Meinung nach ursächlich in der Dusche zu suchen ist. Ein Beschluss dazu wurde nicht gefasst.

Hinsichtlich eventueller Möglichkeiten einer Geschwindigkeitsbegrenzung wird sich Bgm Herr Brouer kundig machen.

TOP 7 Geschwindigkeitsreduktion vor der KiTa

Frau Mandau fragt nach Möglichkeiten, die Autofahrer dazu zu bringen, vor der KiTa langsam zu fahren. Die vorhandenen Schweller würden nicht die gewünschte Wirkung erzielen.

GV Herr Wiesner erläutert, dass keine höheren Schweller genutzt werden können, da bei möglichen Schäden an den Fahrzeugen die Gemeinde haftbar gemacht werden könnte.

GV Herr Böge macht den Vorschlag, Schweller in unregelmäßigen Abständen anzubringen, um eine Geschwindigkeitsreduktion zu erreichen.

Bgm Herr Brouer wird sich beim Kreis erkundigen, welche Maßnahmen noch möglich sind.

TOP 8 Bericht Spielplatz

GV Herr Wiesner berichtet, dass der Spielplatz fast fertiggestellt sei und der derzeit noch offene Zaun bald geschlossen wird.

Die Spielgeräte wurden zwischenzeitlich vom TÜV abgenommen und der Spielplatz als vorbildlich gelobt.

Von den veranschlagten 10.000 € wurden ca. 9.500 € benötigt. Hierbei fallen 7.000 € auf die neu angeschafften Spielgeräte und der Rest auf Kies, Beton und Pfosten für die Rutsche.

TOP 9 Sachstand KiTa

Die Leiterin der KiTa, Frau Waletzko, berichtet, dass von den 110 vorhandenen Plätzen in der KiTa derzeit 108 Plätze belegt sind.

Sie erwähnt, dass noch Restarbeiten im und am Haus offen sind. Das Schließsystem sei noch nicht fertiggestellt und das Mitarbeiter-WC noch nicht angeschlossen.

Der Kontakt zum Architekten Herrn Rader sei weiterhin schwierig.
Weiter berichtet Frau Waletzko, dass das neu angebotenen Mittagessen von 50 Kindern angenommen wird.

TOP 10 Haltestelle für den Schulbus aus Kronshagen

Frau Mandau erläutert die bereits bekannte Problematik, dass der Schulbus, den Kinder der Schulen in Kronshagen nutzen, nur in Krummwisch anhält und Bredenbeker Kinder dadurch erschwert nach Hause kommen können. Zu dieser Problematik kommt nun erschwerend dazu, dass der Bus nach der 7. Stunde (um 14.21 Uhr) gestrichen werden soll. Dieser Bus wird derzeit von ungefähr 50 Kindern genutzt.

Diese Kinder könnten bei einer Streichung erst nach der 9. Stunde nach Achterwehr fahren, wo sie wiederum nach einer 50minütigen Wartezeit den Bus bis nach Krummwisch nutzen könnten.

Nach einem bereits stattgefundenen Vorgespräch beim Kreis, wurde die Streichung vorerst ausgesetzt.

Am 30. November 2016 wird im Kreishaus ein Gespräch mit allen betroffenen Bürgermeistern stattfinden, um eine Lösung herbei zu führen und die Übernahme der Kosten in Höhe von 10.000 € zu klären.

Ob es in Zukunft einen Halt in Bredenbek geben wird, ist zur Zeit noch offen. Eine einstimmige Petition der GV ist an den Kreis gegangen.

TOP 11 Verschiedenes

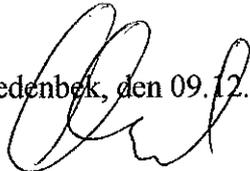
SA-Mitglied Frau Kruse berichtet von der am 23.06.2016 stattgefundenen Schulkonferenz. Themen der Konferenz waren u.a. die Aufnahmemerkmale zur Schulanmeldung, der Haushalt 2016, die beweglichen Ferientage 2017 (22./23./24. Mai 2017).

Schulleiterin Frau Peters ergänzt, dass es seit geraumer Zeit Probleme mit der Reinigung der Schule gibt. GV Herr Pedé bietet seine Hilfe bei der Erstellung eines Aufgabenplans an und bittet Frau Peters um eine Aufstellung der erforderlichen Tätigkeiten.

TOP 12 Raumbedarf Grundschule

Wird im nicht-öffentlichen Teil behandelt.

Bredenbek, den 09.12.2016



Vorsitzende N. Mandau



Protokollführerin Y. Kruse